

# Ebersbach a. d. Tils. Anfertiger empfiehlt seine solid nach neuester Konstruktion gebauten Futterschneidmaschinen

aller Art aufs Beste. Hauptsächlich empfehlenswerth sind die **Wädermaschinen** in drei Schnittabtheilungen, mit completer Vorrichtung zum Wechsellernen, welche sich noch durch ihren leichten Gang und Leistungsfähigkeit vor allen andern auszeichnen.  
Achtungsvoll

**Joh. Ankele.**

**Abler-Linie.**  
Deutsche Transatlantische Dampfschiffahrts-Gesellschaft.  
Direkte Postdampfschiffahrt zwischen  
**HAMBURG und NEWYORK**  
vermittelt, der prachtvollen schnellen deutschen Post-Dampfschiffe I. Classe, jedes 3600 Tons und 8000 Pferdekraft.  
Goethe am 26. März, Gellert am 8. April, Herder am 22. April, Schiller am 1. April, Lessing am 15. April, Klopstock am 29. Apr. und ferner jeden Donnerstag.  
Passagepreise: 1. Kajüte R. 405, 2. Kajüte R. 300, Zwischendeck R. 90.  
Nähere Auskunft ertheilen die Inlands-Agenten der Gesellschaft und die Direction in Hamburg, St. Annen-Platz 1, sowie die General-Agenten in Stuttgart Friedrich Reiniger nächst dem Bahnhof und der Post, Friedr. Aickelin, in Heilbronn Ernst Wilh. Koch sowie deren Bezirks-Agenten.  
Briefe und Telegramme adressire man: Adler-Linie - Hamburg.

**Husten-, Brust-, Hals- & Lungenleiden**  
10000 Atteste  
**Strauben-Brust-Solis**  
nur acht wenn die Metallkapseln womit jede Flasche geschlossen, den Firmastempel der Fabrik tragen. — Zu beziehen aus beiden Schorndorfer Apotheken.

Neuschloßstraße 20 Breslau Neuschloßstraße 20  
**Stellensuchende**  
aller Branchen  
werden im In- und Ausland per sofort und später placirt durch  
**Central-Versorgungs-Bureau**  
**„Nordstern“ in Breslau.**  
Anfragen ist eine Retourmarke beizufügen.  
Für Stellenvergeber kostenfrei.

Eine im besten Zustande befindliche eigene  
**Mostpresse mit Mahltrog & Stein**  
ist zu verkaufen.  
Näheres bei der Redaktion.

Schorndorf.  
Nächsten Montag den 22. März ist frischgebrannter  
**Kalk und Ziegelwaare**  
in hiesiger Ziegelei zu haben.  
Ein Stückle im Hof hat zu verpachten  
Weber **Chemann's Witwe.**

Rechtes Dr. Lind'sches  
**Fettlaugenmehl,**  
als vorzüglichstes, billigstes und besonders unschädlichstes  
**Wasch- und Reinigungsmittel**  
allermärs beliebt, ist vorräthig à 16 Kr. das Pfund bei  
**Carl Veil.**  
**Zeugniss.**

Nachdem wir das von Dr. Lind fabricirte Fettlaugenmehl seit geraumer Zeit in unserer Anstalt im Großen angewendet haben, haben wir uns überzeugt, daß dasselbe das uns bis jetzt bekannt gewordene beste und billigste Reinigungsmittel für die verschiedensten wirtschaftlichen, gewerblichen und häuslichen Gegenstände ist, zu welchem es nach der Gebrauchs-Anweisung von dem Fabrikanten empfohlen wird. Wir halten es deshalb im Interesse der Sache selbst für Pflicht, dem an uns gelangten Wunsch entsprechend, dieser unserer Ueberzeugung öffentlichen Ausdruck zu geben.  
Gotteszell.  
Königl. württ. Straf-Anstalt.

Einen möglicherzogenen  
**Jungen**  
nimmt in die Lehre  
Wilh. Kurz, jun.  
Schuhmacher.

Schorndorf.  
Einen guterzogenen  
**Jungen**  
nimmt in die Lehre  
Wilh. Rohler, Glaser.

Schorndorf.  
Ein rechtschaffenes  
**Mädchen**  
für Küche und Hausgeschäfte sucht aufs Ziel  
Kronenwirth **Walg.**

Schorndorf.  
Ein tüchtiger  
**Wagnergefelle**  
findet dauernde Beschäftigung bei  
Wagnermstr. **Schwarz.**

Grumbach.  
Ein tüchtiger  
**Arbeiter**  
findet dauernde Beschäftigung bei  
Schuhmacher **Wörner.**  
Geradsetten.

**Schuhmacher-Gesuch.**  
Ein ordentlicher Arbeiter findet dauernde Beschäftigung bei  
**Christ. Pasert,**  
Schuhmacher.

**Back- & Tag**  
B. Reuz. Fr. Pfeleiderer.

# Schorndorfer Anzeiger

Erscheint Dienstag, Donnerstag und Samstag.  
Abonnementpreis: vierteljährlich 30 Kr., durch die Post bezogen im Oberamtsbezirk vierteljährlich 38 Kr.

**Amtsblatt**  
für den

**Oberamts-Bezirk Schorndorf.**

Insertionspreis: die dreispaltige Zeile oder deren Raum 6 Kr.

**Nr. 33.**

**Dienstag den 23. März**

**1875.**

## Einladung zum Abonnement.

Für das II. Quartal 1875 können auf den  
**Schorndorfer Anzeiger**

sowohl bei dem K. Postamt und Eisenbahnstationen, wie auch bei den Landpostboten Bestellungen gemacht werden. Der Erlaßpreis der durch die Post zu beziehenden Exemplare beträgt vierteljährig 38 Kr.  
**Die Redaction.**

### Bekanntmachungen.

Oberamt Schorndorf.

### Bekanntmachung, betr. die Ansprüche auf Zurückstellung Militärpflichtiger wegen Familien- oder sonstiger Verhältnisse.

In Betreff dieser Ansprüche werden die Ortsbehörden u. Militärpflichtigen auf die Bestimmungen der §§. 42, 43, 44 und 46 der Militär-Ersatz-Instruktion (Militärs Handbuch S. 45, 46 und 55) aufmerksam gemacht und hiebei besonders auf folgende Vorschriften hingewiesen:

- Die Zurückstellung Militärpflichtiger wegen Familien- oder sonstiger Verhältnisse erfolgt nur je auf ein Jahr und ist daher, wenn sie des Weiteren beansprucht wird, bis zu dem dritten Concurrenz-Jahre alljährlich wiederholt geltend zu machen und mit den nöthigen Zeugnissen zu begründen.
- Die Zurückstellungs-Gesuche sind bei dem Orts-Vorsteher des Wohnorts (Domicils) anzubringen und von diesem nach Beibringung der etwa fehlenden Notizen und Zeugnisse und nach sorgfältiger Prüfung der Verhältnisse, nach dem vorgeschriebenen Frageplan, unter Mitwirkung des Gemeinderaths, zu behandeln. Der ausgefüllte, von dem Gemeinderath unterzeichnete, Fragebogen ist wo immer möglich vor, spätestens aber im **Musterungstermin**, dem Oberamt des **Gesellungs-Orts** vorzulegen. Ist der letztere in einem andern Aushebungsbezirk als der Wohnort, so ist der Fragebogen vorher von dem Oberamt des Wohnorts beglaubigen lassen.
- Besonders wird hervorgehoben, daß nicht allein die Zurückstellungs-Gesuche, sondern auch die zu denselben erforderlichen Nachweise einige Zeit vor dem Beginn der Musterung, **spätestens aber im Musterungstermine selbst**, dem Civilvorstehenden der Ersatz-Commission zu übergeben sind, und daß auf die Verheißung eines nachträglich zu führenden Benehmes keine Rücksicht genommen wird. Es ist daher den Betheiligten zu rathe, ihre Gesuche, soweit noch nicht geschehen, möglichst bald anzubringen.
- Militärpflichtigen Schulanis-Candidaten**, welche sechswohentliche Nebenzeit beanspruchen, haben eine amtlich beglaubigte Abschrift ihres Prüfungs-Zeugnisses vorzulegen und darzutun, daß sie als Lehrer angestellt sind. Die Orts-Vorsteher haben die Betheiligten nach den vorstehend angeführten Bestimmungen angemessen zu belehren und zu verständigen und die einkommenden Gesuche so bald als möglich an das Oberamt einzusenden. Die Formularien sind von Unterzeichneter Stelle zu requiriren.  
Schorndorf den 17. März 1875.

Königl. Oberamt.  
Amtmann **Simon, g. St.-B.**

K. Hofkammeramt Waiblingen.  
**Holz-Verkauf.**  
Aus dem Hofkammerwalde Eglishweiler bei Krummhardt  
am **Mittwoch 31. d. Mts.**  
4 Rm. eich. Käferholz, 114 Rm. eich. und buchene Scheiter und Prügel, 6680 buchene u. gemischte Wellen.  
Zusammenkunft 10 Uhr auf dem Baacher Sträßchen oben bei Krummhardt.  
Waiblingen 19. März 1875.  
K. Hofkammeramt.  
**Guhmann.**

Revier Blochingen.  
**Stammholz-Verkauf.**  
Dienstag den 6. April  
aus Kuhplaz, Seebach, Söllernwald, Höhen und Hegnach:  
92 Eichen mit 80 Fm, (4 Haef. u. Ambosblöcke) 9 Buchen 17 Fm, 26 Birken 9 Fm. Um 9 Uhr bei der Königseiche.  
**Mittwoch den 7. April**  
aus Wanne, Offenbach, Buch, Samselau, Härensplaz:  
16 Eichen 39 Fm., (2 Haefblöcke) 26 Buchen 31 Fm., 3 Birken 2 Fm.,

Revier Blochingen.  
**Holz-Verkauf.**  
Donnerstag und Freitag den 8. u. 9. April  
aus Kibelbachrain, Bäumischberg, Dachsbad, Dalkeshau, Buch:  
Rm. 5 eichen Spaltholz, zum Theil über 1 Meter lang, 59 do. Prügel und Abfall, 6 buchene Scheiter, 153 do. Prügel und Abfall, 35 birken und erlen Prügel und Abfall, 22,920 meist buchene sehr schöne Stängleswellen.  
Se um 9 Uhr im Kibelbachthal am Weihenweg.

**Abrede über Wasserleitföhre und Kleinlagen der Seine auf die Corporationsstraßen** werden vorgeschrieben werden am 27. d. Mts. Vorm. 8 Uhr auf dem Rathhause in Schönguth für die Markungen Nibelberg, Schnaitz und Baach.

Am gleichen Tage Nachm. 1 Uhr auf dem Rathhause in Beiteltsbach für die Markung Beiteltsbach.

Am 30. d. M. Vorm. 11 1/2 Uhr auf dem Rathhause in Grunbach für die Markung Grunbach.

Am gleichen Tage Nachm. 2 1/2 Uhr auf dem Rathhause in Gerabsteden für die Markung Gerabsteden.

Schorndorf den 20. März 1875.  
Oberamtspflege. **Fuchs.**

**Beiteltsbach. Nutzholz-Verkauf.**

Am Samstag den 27. März d. J. wird aus dem Gemeindegeldmehrwald Mainz nachfolgendes Nutzholz im öffentlichen Aufstreich gegen Kaution verkauft:

- 101 Stübe Eichen
- 54 Stübe Eichen
- 2 Stübe Buchen
- 2 Stübe Buchen
- 1 Stübe Buchen
- von 12 bis 38 Fuß Länge und 8 bis 21 Zoll mittl. Durchmesser
- 5 eig. Hackhöder
- 1 eig. Hölde
- 16 buch. Wagnerstangen
- 39 eig. Gartenpfosten
- 3 Baumstüben

Zusammenkunft Morgens 10 Uhr im Ausstreichschlag.

Den 18. März 1875.  
Gemeindevorstand **Damborg.**

**Bläberhausen. Holz-Verkauf.**

Am Gründonnerstag den 25. d. M. von Vormitt. 1/11 Uhr an werden im Stiftungswald St. Margaretha verkauft:

39 Nm. Buchente Scheiter, 79 Nm. Buchene Prügel, 17 Nm. aspene Prügel, 2935 Stück meist buchene Weller, 10 Stück Fichtenbauholz IV. Cl., 2 Weisbuckelkämme 3-8 M. lang mit 23 und 28 Cm. Durchmesser, 130 Stück Bohnersteden und 400 St. 3-7 M. lange Hopfenstangen.

Zusammenkunft beim Brunnenlästchen.  
Den 20. März 1875.  
Schultheisnamt. **Etzel.**

**Oberherken.**

Von Gründonnerstag an habe ich gutes Holzheimer Bier im Ausschank.

**F. Schnell.**

**Schorndorf.**

Wegen des Straßenspoß über Nordbrunnhöhlensmarkt wird bekannt gemacht, daß die Straße oberhalb des Orts Nordbrunn nicht mehr befahren werden kann, dagegen ist ein Güterweg für den Verkehr nach Höhlensmarkt mit leichten Fußwegen entsprechend vorhanden.

Schultheisnamt. **Jug.**

**Schorndorf.**

Die Verkauf von 170 Nm. Holz und 1000 Meilen wird am Mittwoch den 24. März im Hofstich affordirt. Affordirungslüste wollen sich Abends 5 Uhr auf dem Rathhause einfinden.

**Schorndorf.**

**Frauenstift Grunbach. Veranfertigung von Bauarbeiten.**

Die an dem neu zu erbauenden Oeconomie-Gebäude dahier vorkommenden Arbeiten sollen im Wege öffentl. Submission vergeben werden:

|                            |                 |
|----------------------------|-----------------|
| 1) Grabarbeit              | 286 fl. 30 kr.  |
| 2) Mauer- u. Steinarbeiten | 1549 fl. 32 kr. |
| 3) Schieferarbeit          | 198 fl. 36 kr.  |
| 4) Putzarbeit              | 1267 fl. 27 kr. |
| 5) Schindeldacharbeit      | 419 fl. 44 kr.  |
| 6) Glasarbeit              | 98 fl. 31 kr.   |
| 7) Schlosserarbeit         | 205 fl. 38 kr.  |
| 8) Tischlerarbeit          | 81 fl. 33 kr.   |
| 9) Anstricharbeit          | 129 fl. 28 kr.  |

4228 fl. 59 kr.

Bewandlung und Bedingungen können im Frauenstift eingesehen werden und sind bei Abgabe in Procenten auszudrücken längstens bis

**30. März** Mittags 12 Uhr schriftlich versiegelt eingebracht zu werden, an welchem Tage der Zuschlag wo möglich noch erfolgen wird.

**Die Bauleitung.**

**Gewerbe-Verein.**

Am Gründonnerstag findet nach dem Vormittagsgottesdienst im Zeichensaal des neuen Schulhauses die Prämienvertheilung an Schüler der gewerblichen Fortbildungsschule statt, worauf die Vereinsmitglieder mit dem Bemerkten aufmerksam gemacht werden, daß ihre Theilnahme an diesem Act sich so weit als möglich, als die Leistungen dieser Schulen insbesondere dem Gewerbebehörden zu gut kommen.

**Der Vorstand.**

**Hanzenbrunn. Ausgezeichnetes Bier.**

Wird von heute an **Däster Fezers Wt.**

Auch ist fettes **Kunstmehl** zu haben.

**O b i g e.**

**Kunstmehl**

**O b i g e.**

**Schorndorf.**

Nächsten Mittwoch Nachmitt. 1 Uhr verlaufe ich meinen im Hegau liegenden Acker in beliebigen Theilungen. Liebhaber wollen sich auf den bezeichneten Grundstück einfinden.

Auch bringe ich mein längst beliebtes **Stuttgarter Bier** in Erinnerung.

**Luitse Hartmann.**

**Schorndorf.**

An unsern Drehbänken **suchen noch einige junge Leute** sofort Beschäftigung. 3<sup>o</sup>

**Knopffabrik Schorndorf.**

**Schorndorf.**

Ich zeige hiermit an, daß ich das **Puk-Geschäft** wieder angefangen und empfehle mich in allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten bestens.

**Hans Fischer,** wohnhaft bei Frau Weible, neue Straße.

**Schorndorf.**

Folgende Sorten **Weinstöcke** habe ich zu verkaufen:

schm. Arbst, Affenthaler, Trosslinger, Portugieser, Lemberger, Gänzföhler, Bl. und gr. Sylvaner, Elbling, Kasperstöcke, rothe Mustateller, rothe Gutedel, rothe Malvoiser, Zibeben, Jakobskreuzer, Rasta und verschiedene Sorten Korbstöcke, gute und gesunde Waare wird aufgesichert, halbtige Bestellung wünschenswert.

**B. Suppenbauer,** b. d. Kirche.

**Bazar-Lotterie**

unter dem Protectorat Ihrer Majestät der Königin zur Förderung der Krankenpflege in Stadt und Land, sind **Loose à 1 Mark** zu haben bei

**Buchbinder Gygner** am untern Thor.

**Schorndorf.**

**Ausverkauf.**

Eine große Partie **Corsetten** zu 30 & 36 kr. pr. Stück empfiehlt **Carl Kraiss.**

**Schorndorf.**

**50-60 Ctr. Heu & Stroh** hat zu verkaufen **Christian Krauß.**

**Am Gründonnerstag**

**Rekruten-Versammlung**

**Schorndorf.**

Nächsten Monat April beginne ich mit dem **Unterricht im Kleidernähen.**

**Hans Wolf,** Kaminfeger Lehrere in Leonberg.

**Samstag** Drügel jr.

**Schorndorf.**

Von heute an und über die Osterfeiertage jeden Tag **frische Pfäuf.**

**Alt Drügel Bäcker.**

**Schorndorf.**

**Necht**

**Cölner Wein**

pr. Pfund 31 kr. empfiehlt **B. Birkel.**

**Schorndorf.**

Meinen bayertischen **Saatwägen, Gerste und Widen** verkauft **Schmelzer.**

**Schorndorf.**

Aus meiner Kuppelstüben Pflanzschaft verpachte ich:

1/2 Morg. 27 Acker beim Feuersee auf mehrere Jahre. Liebhaber können einen Pacht mit mir abschließen.

**Fr. Lauppe.**

**Schorndorf.**

Auf **Georgi oder Jacobi** vermiete ich im Kuppelstüben Hause in der neuen Straße den ersten und zweiten Stock nebst Keller, Stall und Scheuer, sowie die ganze Bühne u. Bühnentammern.

Der Pflager: **Fr. Lauppe.**

**Schorndorf.**

**Knecht-Gesuch.**

Es wird ein junger Mensch im Alter von 15-16 Jahren als Knecht nach Gmünd gesucht bei sehr guter Behandlung u. Lohn. Näheres zu erfragen bei **D. Strahlen.**

**W i t t e l a u.**

**Zugelaufener Hund.**

Es ist mir vor einigen Tagen ein Mattenfänger, grau und gelb gefärbt, zugelaufen. Der rechtmäßige Eigentümer kann ihn gegen Entschädigung abholen.

**Müller Vater.**

**Schorndorf.**

**Fuhrwerk-Verkauf.**

Wegger **Ruttenoff** verkauft wegen Abzugs am Gründonnerstag den 25. d. Mts. von Mittags 1 Uhr an folgende Gegenstände:

- mehrere Eimer Foh,
- 1 Kuh sammt einem 3 Wochen alten Kalb,
- 1 Fuhrwagen mit zwei eisernen Achsen,
- 1 Pflug,
- 1 Futterschneidmaschine,
- 3 Tafeln und Schranken,
- 1 Hackmulde,
- 1 Kinderwägel und sonst noch mehrere Gegenstände.

**H e b s a d.**

Hohen und dreiblättrigen **Kleesamen** in bester Qualität und äußerst billigem Preis empfiehlt **D. Frey.**

**Schorndorf.**

**Lehrlings-Gesuch.**

Einen wohlgezogenen jungen Menschen sucht unter günstigen Bedingungen in die Lehre zu nehmen **Carl Sauer, Fleischer.**

**Schorndorf.**

**Kaminfeger-Lehrlings-Gesuch.**

Ein gehörig erhaltener junger Mensch wird ohne Lehrgeld angenommen von **Kaminfeger Theurer** in Leonberg.

**Schorndorf.**

Auf 3 Jahre **zu verpachten:**

- 1 1/2 Morgen Acker neben Frau Linsemaiers Garten und
- 1 1/2 Morgen Acker in der Ralze, neben Schloffer Wagt; derselbe ist zum Einläsen hergerichtet.

**Carl Krath.**

**Schorndorf.**

**Zu verkaufen hat** 15 Stück Gartenstühle, 4 kleine Gartentische sammt Bänke, 1 Voliere, 1 Schwentkessel, 1 Hängelampe, 36 Liter Zwetschgenbranntwein.

**Wittling** auf der Au.

**Schorndorf.**

Unterzeichneter verkauft sein Wohnhaus, mit 2 Logis, Scheuer, Stall und gewölbtem Keller eingerichtet. Es würde aber auch zu vermieten abgegeben.

**Johannes Materle.**

1/2 M. 44,1 Acker in der obern Straße, neben Müller Dahn, und 1 Kasten, 1 Tisch, 2 schöne Euchröde ist mir ernstlich feil, und kann täglich mit mir ein Kauf abgeschlossen werden.

**Chr. Margarethe Koch,** Wittwe.

**Weiler.**

**Fuhrwerk-Verkauf.**

Wegger **Ruttenoff** verkauft wegen Abzugs am Gründonnerstag den 25. d. Mts. von Mittags 1 Uhr an folgende Gegenstände:

- mehrere Eimer Foh,
- 1 Kuh sammt einem 3 Wochen alten Kalb,
- 1 Fuhrwagen mit zwei eisernen Achsen,
- 1 Pflug,
- 1 Futterschneidmaschine,
- 3 Tafeln und Schranken,
- 1 Hackmulde,
- 1 Kinderwägel und sonst noch mehrere Gegenstände.

**H e b s a d.**

Hohen und dreiblättrigen **Kleesamen** in bester Qualität und äußerst billigem Preis empfiehlt **D. Frey.**

**Schorndorf.**

Eine frische Sendung vorzüglichen **Kunstmehl** verkauft billig **Gerh. Sattler** beim Bahnhof.

Einen großen bereits noch ganz neuen **Schweinestall** hat zu verkaufen, sowie eine größere **Kammer** zu vermieten **der Obige.**

**Schorndorf.**

Unterzeichnete verkauft am **Dienstag den 30. März** Mittags 12 Uhr 2 trüchtige Kühe, wovon eine gut im Zug ist. **Gottmann's Wittve.**

**Einen Ochsenwagen** verkauft **der Obige.**

**Photographie.**

Photograph **Polpp** in Winnenden zeigt an, daß er jeden ersten Sonntag eines jeden Monats in **Beiteltsbach im Unterphotographirt.**

**Jacob Nazmaier** in Manolzwiler verkauft aus freier Hand ein zweistöckiges Wohnhaus ganz neu, nebst 1/2 M. Garten, die Hälfte an einem zweistöckigen Wohnhaus, 1/4 M. Wiese und 1/4 M. Acker mit Bäumen.

Liebhaber können täglich einen Kauf mit mir abschließen.

**Schorndorf.**

Ein tüchtiger **Wagnergefelle** findet dauernde Beschäftigung bei **Wagnerstr. Schwarz.**

**Schorndorf.**

Unterzeichneter hat zu verkaufen **Haar-Neßlöde & Haar-Neßen,** Sorten aller Art.

**3. Christoph Rupperte.**

**Thomashardt.**

Einen ordentlichen **jungen Menschen** nimmt unter annehmbaren Bedingungen in die Lehre **Noos, Wagner.**

**Schorndorf.**

**Mädchen** für alle Hausgeschäfte finden bis Georgi und jeberzeit passende Stellen durch das Diensthofen-Bureau von **G. F. Nau.**

3 bilden die genannten Höfen den Schlüssel zu ein süßstich von Estella, welches die Registrations-

**Schorndorf.**

**Mädchen** für alle Hausgeschäfte finden bis Georgi und jeberzeit passende Stellen durch das Diensthofen-Bureau von **G. F. Nau.**

3 bilden die genannten Höfen den Schlüssel zu ein süßstich von Estella, welches die Registrations-